

EXQUISIT

**Kühlcenter
KC490/160-20**

Gebrauchsanweisung

Einleitung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen aufbewahren und an eventuelle Nachbesitzer weitergeben.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Deshalb behalten wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Gerät ist für die Verwendung im privaten Gebrauch/Haushalt bestimmt. Es eignet sich zum Kühlen/Gefrieren von Lebensmitteln.

Gerät nicht für andere Zwecke als zum Kühlen/Gefrieren von Lebensmitteln benutzen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für eventuelle Schäden.

Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

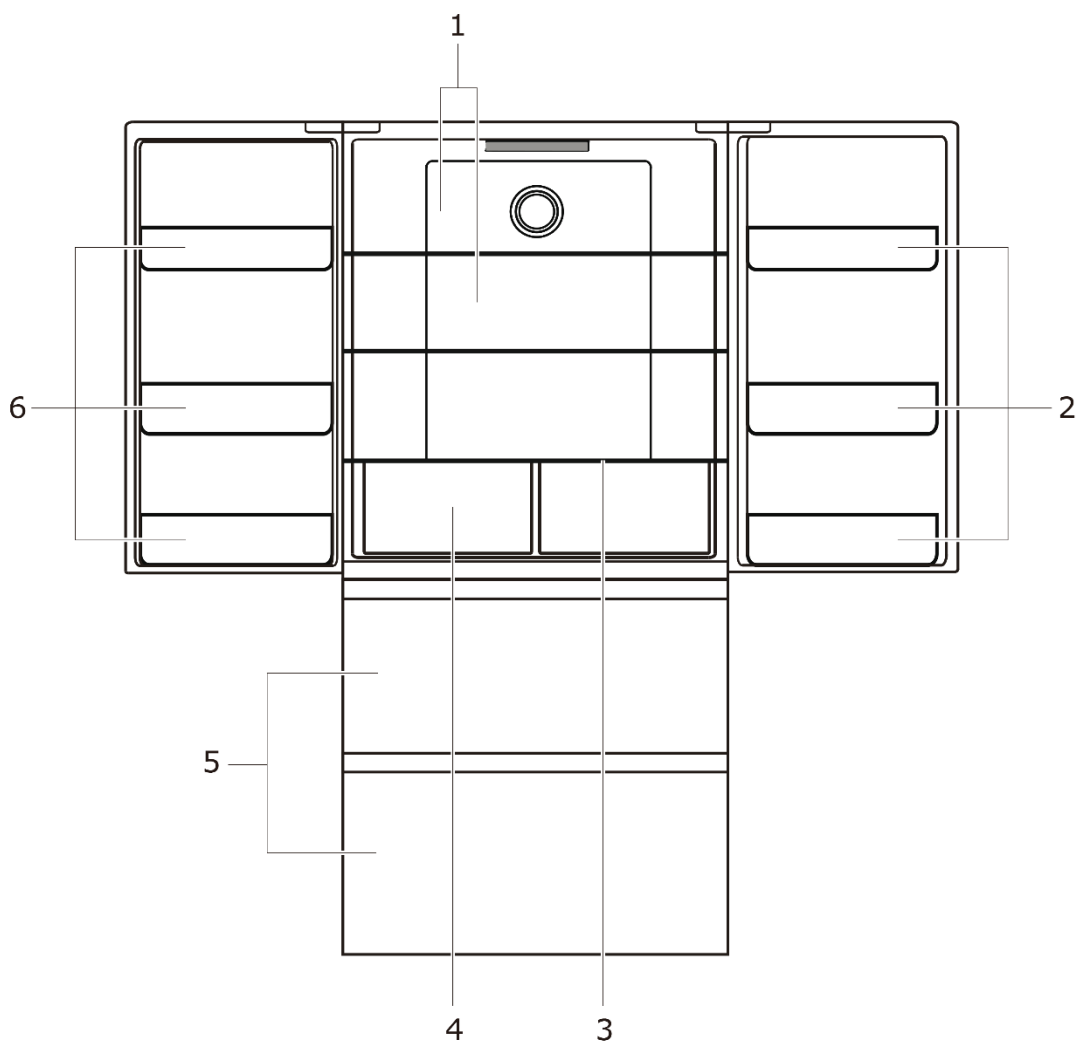
Gerät ist nicht zum Einbau geeignet!

Gerät kennenlernen

Lieferumfang

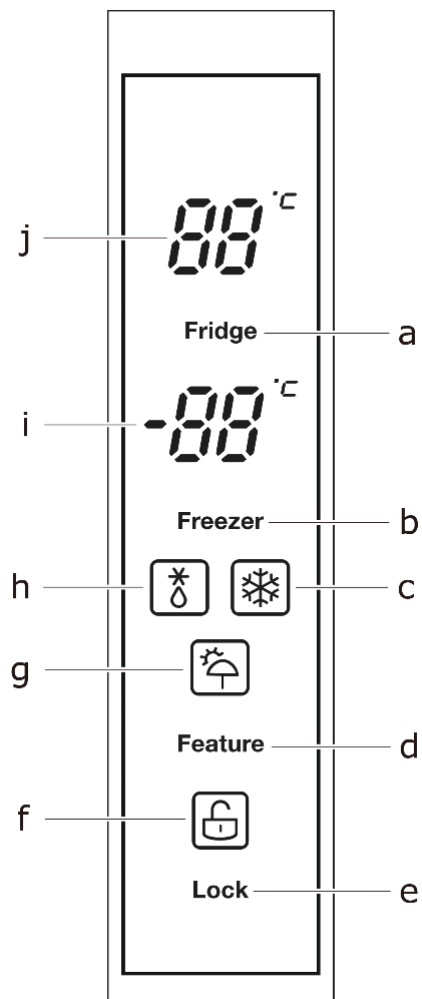
- 1x Gerät
- 2x Glasablagen
- 1x Glasablage über den Gemüseschalen
- 2x Gemüseschale
- 6x Türfächer
- 2x Gefrierschubladen
- 1x Gebrauchsanweisung

Bezeichnung



- 1 verstellbare Glasablagen
- 2 Türfächer
- 3 Glasablage über den Gemüseschalen
- 4 Gemüseschalen
- 5 Gefrierschubladen
- 6 Türfächer

Bedienblende



- a Regler Kühltemperatur
- b Regler Gefriertemperatur
- c LED Modus „Super freezer“
- d Feature = Modus auswählen
- e Tastensperre aktivieren
- f LED „Tastensperre“
- g LED Modus „Holiday“
- h LED Modus „Super fridge“
- i Display Gefriertemperatur
- j Display Kühltemperatur

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Zu Ihrer Sicherheit | 6 |
| | 1.1 Sicherheit und Verantwortung..... | 7 |
| | 1.2 Sicherheit und Warnungen | 7 |
| 2 | Montage | 9 |
| | 2.1 Aufstellen | 11 |
| | 2.2 Nivellieren | 12 |
| 3 | Inbetriebnahme | 13 |
| | 3.1 Gerät ein-/ausschalten | 13 |
| | 3.2 Lebensmittel richtig lagern | 16 |
| | 3.2.1 Eiswürfel herstellen | 20 |
| | 3.2.2 Energie sparen | 20 |
| 4 | Wartung und Pflege..... | 21 |
| | 4.1 Gerät reinigen..... | 22 |
| | 4.2 Abtauen | 23 |
| | 4.3 Leuchtmittel auswechseln | 24 |
| | 4.4 Gerät außer Betrieb nehmen | 24 |
| 5 | Betriebsgeräusche / Fehler beheben | 25 |
| 6 | Kundendienst | 27 |
| 7 | Garantiebedingungen | 28 |
| 8 | Technische Daten | 30 |
| 9 | Entsorgung | 31 |

1 Zu Ihrer Sicherheit

Für eine sichere und sachgerechte Anwendung die Gebrauchsanweisung und weitere produktbegleitende Unterlagen sorgfältig lesen und für spätere Verwendung aufbewahren. Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise



Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!



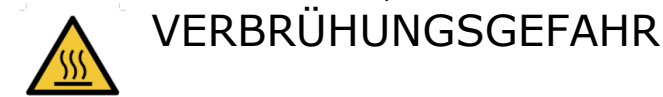
Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!



Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führt.



1.1 Sicherheit und Verantwortung

Sicherheit von Kindern und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten



ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.



Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens, benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

1.2 Sicherheit und Warnungen



STROMSCHLAGEGFAHR!

Den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.

- Das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel unverzüglich durch unseren Kundendienst ersetzen lassen.
- Sind Kabel oder Stecker beschädigt, Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.

Zu Ihrer Sicherheit

- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Lebensmittel-Lagerraumes betreiben, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.



WARNUNG

GESUNDHEITSGEFAHR!

Arzneimittel sind empfindliche Produkte. Falsches Aufbewahren kann ihre Qualität beeinträchtigen. Verdorbene Arzneimittel verlieren ihre Wirksamkeit und können gesundheitsschädlich sein.

- Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte. Deshalb keine der genannten Stoffe im Gerät lagern.



VORSICHT

VERLETZUNGSGEFAHR!

Das Gerät nur verpackt und senkrecht transportieren, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

Kunststoffteile, die über längere Zeit bzw. häufig mit Ölen/Säuren (tierische oder pflanzliche) in Kontakt kommen, altern schneller und können reißen bzw. brechen.

2 Montage

Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Das Gerät auf Transportschäden überprüfen. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Im Schadensfall an den Lieferanten wenden.

Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt.

- ✓ Alle Klebestreifen auf der rechten und linken Seite der Gerätetür entfernen.
- ✓ Alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes entfernen.
- ✓ Die Schutzfolie von den Türen des Gerätes abziehen.
- ✓ Kleberückstände mit Reinigungsbenzin entfernen.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

Beschädigung der Türdichtung

Verpackungsmaterial nicht mit einem scharfen Gegenstand, z. B. Teppichmesser durchtrennen.

Das Gerät nach dem Transport für 12 Stunden stehen lassen, damit sich das Kältemittel im Kompressor sammeln kann. Das Nichtbeachten könnte den Kompressor beschädigen und damit zum Ausfall des Gerätes führen. Der Garantieanspruch erlischt in diesem Fall.

Kältemittel



GESUNDHEITSGEFAHR!

Ist der Kältekreislauf beschädigt, tritt das Kältemittel R600a aus. Das Kältemittel ist bei Kontakt mit den Augen und beim Einatmen gesundheitsschädlich.



ENTZÜNDLICHES GAS!

EXPLOSIONS- UND BRANDGEFAHR!

Im Kältemittel-Kreislauf des Gerätes befindet sich das Kältemittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das brennbar ist.

- Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Kältekreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen.
- Beim Transportieren, Aufstellen, Warten und Entsorgen des Gerätes keine Teile des Kältekreislaufes beschädigen.
- Damit im Falle eines Lecks im Kältemittel-Kreislauf kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Die Menge an Kältemittel im Kühl-/ Gefriergerät steht auf dem Typenschild.

Vorgehen bei beschädigtem Kältekreislauf:

- Offenes Feuer und Zündquellen unbedingt vermeiden.
- Den Raum, in dem das Gerät steht, gut durchlüften.
- Den Kundendienst kontaktieren.

2.1 Aufstellen



Bei unzureichender Luftzirkulation kann sich ein Wärmestau bilden, wodurch ein Brand entstehen kann.

- Lüftungsschlitze freihalten.
- Vorgeschriebene Abstände für Geräterückwand, -seite und-oberkante unbedingt einhalten.
- Kompressor frei von Staub und Gegenständen halten.

Das Gerät

- so aufstellen, dass der Netzstecker zugänglich ist. Das Stromkabel nicht einklemmen oder beschädigen.
- nicht mit Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln am Stromnetz anschließen.
- nicht im Freien aufstellen (z. B. Balkon, Terrasse, Gartenhaus etc.).
- entsprechend den vorgeschriebenen Mindestabständen aufstellen.
- in einem gut belüfteten und trockenen Raum aufstellen, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht, für die das Gerät ausgelegt ist.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild (im Innenraum oder auf der Rückseite des Gerätes) und dem Produktdatenblatt ersichtlich. Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch und die einwandfreie Funktion des Gerätes aus.

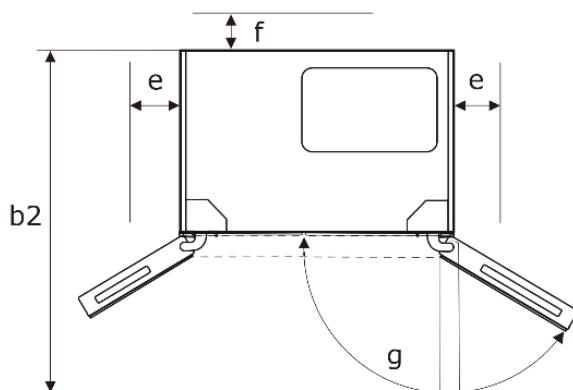
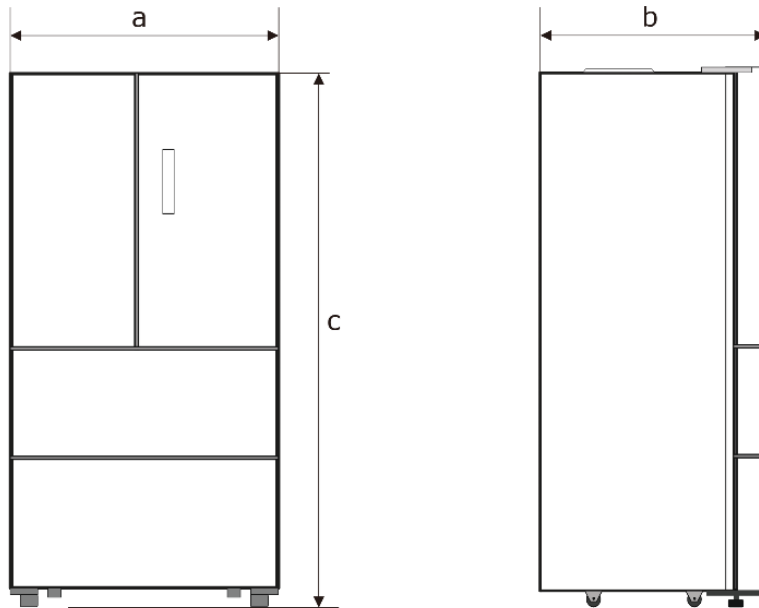
| KLIMAKLASSE | TEMPERATURBEREICH |
|-------------|-------------------|
| SN | +10 °C bis +32 °C |
| N | +16 °C bis +32 °C |
| ST | +16 °C bis +38 °C |
| T | +16 °C bis +43 °C |

Mindestabstände für Be- und Entlüftung

Die Luftzirkulation an der Geräterückwand, -seite und -oberkante beeinflusst den Energieverbrauch und die Kühl-/ Gefrierleistung (je nach Modell). Unbedingt die Mindestabstände für die Belüftung des Gerätes einhalten, die in den nachfolgenden Tabellen und Zeichnungen aufgeführt sind.

Gerätemaße in mm und Grad

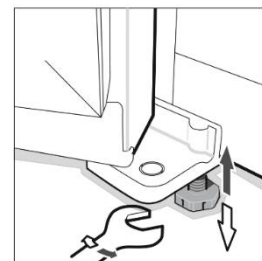
| a | b | b2 | c | e | f | g |
|-----|-----|------|------|-----|-----|------|
| 836 | 706 | 1084 | 1830 | 100 | 100 | 149° |



2.2 Nivellieren

Bei geringfügig unebener Auflagefläche das Gerät mit den vorderen Füßen ausgleichen. An den beiden vorderen Füßen drehen, bis das Gerät horizontal und ohne zu wackeln fest auf dem Boden steht.

Hinten hat das Gerät 2 Rollen.



3 Inbetriebnahme

Gerät vor Inbetriebnahme reinigen

Das Gerät sowie die Teile der Innenausstattung vor Inbetriebnahme gründlich reinigen (s. Kapitel „Wartung und Pflege“).

3.1 Gerät ein-/ausschalten

Gerät am Strom anschließen. Bei Öffnen der Gerätetüren schaltet sich die Innenbeleuchtung ein.

Zum Ausschalten des Gerätes den Netzstecker ziehen.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

Gerät nach einem Unterbrechen der Stromversorgung (Stromausfall oder Ziehen des Netzsteckers) frühestens nach 5 Minuten wieder einschalten.

Das Gerät nicht unmittelbar nach einem Stromunterbruch einschalten. Mögliche Überlastung des Kompressors oder durchbrennen der Sicherung.

Temperatur einstellen

Bei Erstinbetriebnahmen sind auf dem LED-Display die voreingestellten Temperaturen vom Werk zu sehen. Kühlraumtemperatur 5° C und Gefrierraumtemperatur -18 ° C.

Die Temperaturstufe je nach Umgebungstemperatur (Aufstellort), bei Änderung der Bestückung oder bei häufigem Öffnen der Gerätetür anpassen. Bei sehr hohen sommerlichen Temperaturen den Temperaturregler auf eine höhere Stufe stellen, um die gewünschte Kühltemperatur zu halten.

WICHTIG

Hohe Raumtemperaturen (wie z. B. an heißen Sommertagen) und eine hohe Temperaturregler-Einstellung können zu fortdauerndem Kühlbetrieb führen. Der Kompressor muss kontinuierlich laufen, um die eingestellte Temperatur im Gerät beizubehalten. Das Gerät ist nicht in der Lage automatisch abzutauen, da dies nur möglich ist, wenn der Kompressor nicht läuft (s. Kapitel „Abtauen“). Es kann sich daher eine dicke Reif- oder Eisschicht an der hinteren Innenwand bilden. In diesem Falle den Temperaturregler auf eine niedrigere Stufe drehen. Der Kompressor wird wie gewöhnlich an- und ausgehen und das automatische Abtauen wird fortgesetzt.

LED-Display

Das LED-Display ist Energiesparend eingestellt.

Das Display leuchtet 20 Sekunden beim Betätigen und Schaltet sich nach Ablauf der Zeit automatisch ab.

Vorteil: Energiesparend und verlängerte Lebensdauer der LED's

Temperatur im Kühlraum einstellen

1. Taste „Fridge“ (a) drücken.
2. Temperatureinstellung auf dem Display (j) ablesen.
3. Jedes weitere Drücken der Taste (a) verändert die Temperatur um einen Grad zwischen 8 °C und 2 °C.

Die Temperatur ist standardmäßig auf 5 °C programmiert. Nach ca. 2-3 Stunden (bei hoher Umgebungstemperatur nach ca. 4 Stunden) hat das Gerät seine normale Betriebstemperatur erreicht und ist einsatzfähig.

Die eingestellte Temperatur kann von der Temperatur im Innenraum abweichen. Die Temperatur ist abhängig von folgenden Faktoren:

- Umgebungstemperatur
- Aufstellort
- Bestückung
- Häufigkeit des Türöffnens

Temperatur im Gefrierraum einstellen

1. Taste „Freezer“ (b) drücken.
Temperatureinstellung auf dem Display (i).
2. Jedes weitere Drücken der Taste (b) verändert die Temperatur um einen Grad zwischen -15 °C und - 23 °C.
Die Temperatur ist standardmäßig auf -18 °C programmiert.



Holiday (Urlaubsfunktion)

Bei längerer Abwesenheit, z.B. Urlaub, die Funktion „Holiday“ aktivieren. Die Kühlschranktemperatur erhöht sich automatisch auf 8 °C, die Gefrierschranktemperatur liegt bei -15 °C.

1. Taste „Feature“ (d) drücken bis LED „Holiday“ (g) leuchtet.
2. Zum Deaktivieren die Taste „Feature“ (d) drücken bis LED „Holiday“ (g) anzeigt.
LED „Holiday“ erlischt. Das Gerät kehrt in die vorherige Temperatureinstellung zurück.

HINWEIS

Solange die Funktion „Holiday“ aktiv ist, keine Lebensmittel im Kühlschrank lagern.



Modus Super fridge (Superkühlen)

Lebensmittel kühlen schneller und bleiben länger frisch.

Taste „Feature“ (d) drücken bis LED „super fridge“ (h) leuchtet.

Kühltemperatur reduziert sich für max. 150 Minuten auf 2 °C.
Nach dieser Zeit kehrt das Gerät automatisch in die vorherige Temperatureinstellung zurück. LED „super fridge“ erlischt.



Modus Super freezer (Supergefrieren)

Lebensmittel frieren schneller und bleiben länger frisch.

Taste „Feature“ (d) drücken bis LED „super freezer“ (c) leuchtet.

Gefriertemperatur kühlt automatisch bis auf max. -28°C runter.
Ist die Temperatur vom – 28 °C erreicht, kehrt das Gerät automatisch in die vorherige Temperatureinstellung zurück bzw. wechselt nach 24 Stunden automatisch in die vorherige Temperatureinstellung.
LED „super freezer“ erlischt.



Tastensperre aktivieren/deaktivieren

1. Taste „Lock“ (e) drücken.
LED „Tastensperre“ (f) leuchtet.
Tastensperre ist aktiv und alle Tasten sind gesperrt.
2. Taste „Lock“ (e) für 3 Sekunden drücken.
LED „Tastensperre“ erlischt.
Tastensperre ist deaktiviert und alle Tasten sind wählbar.

Tür-offen-Alarm

Ist die Gerätetür länger als 1 Minute geöffnet, ertönt ein Signal.
Gerätetür schließen.

3.2 Lebensmittel richtig lagern



GESUNDHEITSGEFAHR!

Ist das Gerät abgeschaltet oder ist der Strom ausgefallen, sind die Lebensmittel nicht ausreichend gekühlt. Eingelagerte Lebensmittel können an- oder auftauen und verderben. Bei Verzehr der an- oder aufgetauten Lebensmittel besteht eine Lebensmittelvergiftung.

- Nach einem Stromausfall prüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind.
- Eingefrorene Lebensmittel, die nach einem Stromausfall erkennbar angetaut sind, entsorgen.
- Keine Lebensmittel einfrieren, die schon einmal an- oder aufgetaut sind.

HINWEIS

- Kontamination von Lebensmitteln mit rohem Fleisch und rohem Fisch vermeiden. Der Fleischsaft darf nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen.
- Alle Oberflächen regelmäßig reinigen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen.
- Sind Gerätetüren längere Zeit offen, führt dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Fächern des Gerätes. Eingelagerte Lebensmittel können dadurch schneller verderben.



Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.



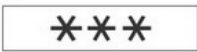

Der Kühlraum eignet sich zum Lagern von frischen Lebensmitteln und Getränken.

- Nur einwandfreie Lebensmittel verwenden.
- Den Zeitraum zwischen dem Kauf und dem Einlegen der Lebensmittel in das Gerät so gering wie möglich halten.
- Frisches Fleisch und frischen Fisch nur gut verpackt in Schutzfolie oder luftdichten Behältern an der kühlfsten Stelle im Gerät für maximal 1 bis 2 Tage lagern. Den Kontakt mit gekochten Speisen vermeiden.
- Frische, verpackte Waren auf den Glasablagen lagern.
- Obst und Gemüse gereinigt in der Gemüseschale aufbewahren.
- Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, Bananen und Avocados nicht im Kühlschrank lagern - und wenn, nur kurzfristig und gut verpackt.
- Nahrungsmittel vor dem Aufbewahren abdecken; insbesondere kalte Gerichte, gekochte Nahrungsmittel und Nahrungsmittel, die Gewürze enthalten.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Kühlschrank stellen.
- Nahrungsmittel so in den Kühlschrank stellen, dass die Luft frei im Fach zirkulieren kann.
- Flaschen in das Flaschenfach der Innentür stellen. Darauf achten, dass sie nicht zu schwer sind; das Fach könnte sich von der Tür lösen.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen das Gerät be- und entladen.

Zum Verpacken eignen sich:

- Für Lebensmittel geeignete Frischhaltebeutel und -folien
- Spezielle Hauben aus Kunststoff mit Gummizug
- Aluminiumfolie

Der Gefrierraum eignet sich für die Langzeitlagerung von Tiefkühlware und zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.

- Ein „Null-Sterne-Fach“ eignet sich zum Aufbewahren von frischem Fleisch und frischem Fisch über einen Zeitraum von einem bis maximal drei Tagen sowie zum Lagern oder Herstellen von Eiswürfeln. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
- Geräte mit Fächern, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, eignen sich zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal einem Monat. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
- Geräte mit Fächern, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, eignen sich zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal zwei Monaten sowie zum Lagern oder Herstellen von Eiskrem und Eiswürfeln. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
- Geräte, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, eignen sich zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal drei Monaten. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
- Geräte mit dem Symbol  eignen sich zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten und zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum.



GEFRIERVERBRENNUNGSGEFAHR!

- Das Berühren von Gefriergut, Eis und Metallteilen im Inneren des Gefrierraumes kann bei sehr empfindlicher Haut verbrennungsähnliche Symptome hervorrufen.
- Tiefkühlgut nicht mit feuchten oder nassen Händen entnehmen; die Hände könnten daran festfrieren.
- Keine Lebensmittel essen, die noch gefroren sind.
- Kindern kein Eis direkt aus dem Gefrierfach zu essen geben. Durch die Kälte kann es zu Verletzungen im Mundbereich kommen.



EXPLOSIONSGEFAHR!

Keine kohlenensäurehaltigen, schäumenden Getränke im Gefrierfach lagern, insbesondere Mineralwasser, Bier, Sekt, Cola, usw.

Keine Plastikflaschen im Gefrierfach lagern.

HINWEIS

Bei einem Stromausfall die Gerätetür / Gerätetüren geschlossen lassen. Die Lebensmittel bleiben mehrere Stunden gefroren (siehe Produktdatenblatt „Lagerzeit bei Störung“).

- Nur einwandfreie Lebensmittel verwenden.
- Kühlkette von Tiefkühlprodukten nicht unterbrechen.
- Den Zeitraum zwischen dem Kauf und dem Einlegen des Gefrierzugs in das Gerät so gering wie möglich halten.
- Nicht zu große Mengen auf einmal einfrieren. Die Qualität der Lebensmittel wird am besten erhalten, wenn sie schnell bis zum Kern durchgefroren sind. Die maximale Menge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild und im Produktdatenblatt angegeben.
- Die Temperatur während der Einfrierphase ist über den Temperaturregler im Kühlraum zu beeinflussen (nur Kühlschrank mit Gefrierfach und Kühl-Gefrierkombination).
- Frisch einzufrierende Lebensmittel in die oberste Gefrierschublade / das oberste Gefrierfach legen.
- Bereits gefrorene Lebensmittel in einer der unteren Schubladen / Gefrierfächer lagern, damit die oberste Gefrierschublade / das oberste Gefrierfach für das Einfrieren frischer Lebensmittel zur Verfügung steht.
- Hochprozentige, alkoholhaltige Getränke nur dicht verschlossen und stehend lagern. Die Hinweise des Getränkeherstellers berücksichtigen.

WICHTIG

Keine Lebensmittel in das Gerät pressen.

Lebensmittel entsprechend in den dafür vorgesehenen Fächern oder der Ziel-Lagerungstemperatur lagern.

Inbetriebnahme

Glasablagen sind höhenverstellbar.

1. Glasablagen nach vorne ziehen.
2. Glasablagen nach oben oder unten abschwanken und herausnehmen.

Die Glasablage über der Gemüseschale verbleibt immer in der gleichen Stellung, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

Gemüse- und Gefrierschubladen sind aus Sicherheitsgründen mit einer Stoppeinrichtung versehen. Sie können jedoch ganz entnommen werden, indem sie hochgezogen und dann herausgenommen werden. Das Einsetzen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

3.2.1 Eiswürfel herstellen

Eiswürfelschale (nicht im Lieferumfang enthalten) zu drei Vierteln mit Wasser füllen und waagrecht auf den Boden des Gefrierabteils stellen. Festgefrorene Eiswürfelschale mit einem stumpfen Gegenstand lösen (z. B. Löffelstiel). Fertige Eiswürfel lösen sich leichter, wenn die Eiswürfelschale für kurze Zeit unter fließendes Wasser gehalten wird.

3.2.2 Energie sparen

- Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen aufstellen. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kompressor häufiger und länger und führt zu erhöhtem Energieverbrauch.
- Auf ausreichende Be- und Entlüftung am Gerätesockel, an den Geräteseiten und an der Geräterückseite achten. Lüftungsöffnungen niemals abdecken. Die Abstandsmaße beachten (s. Kapitel „Aufstellen“).
- Die Anordnung der Schubladen, Regale und Ablagen, wie sie auf der Abbildung «Gerät kennenlernen» zu sehen ist, bietet die effizienteste Energienutzung und ist daher möglichst beizubehalten.
- Ein gleichmäßig gefülltes Kühl-/ Tiefkühlabteil trägt zur optimalen Energienutzung bei. Leere oder halbleere Abteile vermeiden.
- Keine warmen Speisen in den Kühl-/ Tiefkühlschrank stellen. Speisen erst abkühlen lassen.
- Gefrorenes im Kühlschrank auftauen lassen.
- Temperatur nicht kälter als notwendig einstellen. Das trägt zu einer optimalen Energienutzung bei. Die optimale Temperatur im Kühlschrank beträgt +7 °C. Sie wird bei Kühlschränken im obersten Fach möglichst weit vorne gemessen.
- Türdichtungen des Gerätes müssen vollkommen intakt sein, damit die Türen richtig schließen und sich der Energieverbrauch nicht unnötig erhöht.
- Gerät nur öffnen, wenn es erforderlich ist und dann nur so kurz wie möglich. Der Energieverbrauch und die Temperatur im Gerät können ansteigen, wenn die Gerätetür häufig oder lange geöffnet wird bzw. nicht korrekt verschlossen ist.

4 Wartung und Pflege



WARNUNG



STROMSCHLAGGEFAHR!

Das Gerät darf während der Reinigung/Wartung nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Gerät abschalten und Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.

- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen.
- Keine elektrischen Heizgeräte, offene Flammen, Messer o.ä. zum Abtauen benutzen.



VORSICHT



VERBRÜHUNGSGEFAHR!

Beim Reinigen die Wassertemperatur so wählen, dass keine Verbrühungen entstehen können.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

- Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen.
- Das Gerät muss vor Inbetriebnahme trocken sein.
- Keine scheuernden, aggressiven Reinigungsmittel benutzen.

4.1 Gerät reinigen

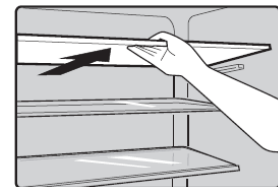
Aus hygienischen Gründen das Gerät außen und innen, einschließlich Türdichtung und Innenausstattung, regelmäßig reinigen.

WICHTIG

- Ätherische Öle und organische Lösungsmittel können Kunststoffteile angreifen, z. B. Saft von Zitronen- oder Apfelsinenschalen, Buttersäure oder Reinigungsmittel, die Essigsäure enthalten. Solche Substanzen nicht mit den Geräteteilen in Kontakt bringen.
- Türdichtungen regelmäßig auf Verschmutzungen und Beschädigungen kontrollieren.
- Türdichtungen sind empfindlich gegenüber Fett und Öl und werden dadurch porös und spröde. Wenn Fett oder Öl an Türdichtungen gelangt ist, Türdichtungen sofort mit feuchten, sauberen Tüchern reinigen.

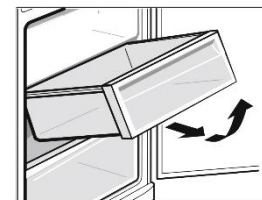
1. Kühlgut herausnehmen. Alles abgedeckt an einem kühlen Ort lagern.

2. Glasablagen und Schubladen zum Reinigen etwas nach oben anheben und herausziehen, bis sie sich nach oben oder unten abschwanken und herausnehmen lassen.

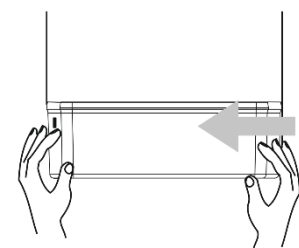


3. Türfächer herausnehmen.

Die beiden Seiten des Türfachs mit beiden Händen festhalten. Von der Seite in Pfeilrichtung schieben und die Wölbung aus der Vertiefung lösen.



4. Gerät einschließlich Türdichtung und Innenausstattung mit einem Lappen, lauwarmem Wasser und etwas handelsüblichem Geschirrspülmittel reinigen.



5. Mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.

6. Die gereinigten Glasablagen, Türfächer, Schubladen etc. einsetzen.

7. Gerät am Stromnetz anschließen.

4.2 Abtauen

Automatisches Abtauen im Kühlraum

Der Temperaturregler steuert eine Abtauautomatik. Während der Abtauphase kann die Temperatur bis +8 °C ansteigen. Die Temperatur im kompletten Kältekreislauf ist dann +5 °C.

Die Temperatur so einstellen, dass das Gerät nicht ständig - ohne Abtauphase - kühlt. Die Temperatur im Kühlschrank würde zu stark sinken (auf unter 0 °C) und Getränke und frische Lebensmittel würden gefrieren. Durch die Vereisung der Rückwand nimmt der Energieverbrauch sehr stark zu und die Effizienz des Gerätes sinkt.

Automatisches Abtauen im Gefrierraum - No Frost System

Das bedeutet, dass es während des Betriebs weder an den Innenwänden noch auf den Lebensmitteln zu Frostbildung kommt. Die ständig zirkulierende Kaltluft verhindert die Bildung von Frost. Eine automatische Lüfter-Regelung sorgt für den Ventilator-Antrieb.

4.3 Leuchtmittel auswechseln



Vor dem Leuchtmittelwechsel Gerät abschalten und Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.

HINWEIS

Leuchtmittelwechsel nur durch den Kundendienst¹ durchführen lassen.

4.4 Gerät außer Betrieb nehmen

Zum Abschalten des Gerätes den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.

- ✓ Lebensmittel entnehmen.
- ✓ Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- ✓ Gerät abtauen und gründlich reinigen (s. Kapitel „Wartung und Pflege“).
- ✓ Gerätetüren geöffnet lassen, um Geruchs- und Schimmelbildung zu vermeiden.

¹ Kundendienst Tel. +49 2944 9716-791

5 Betriebsgeräusche / Fehler beheben

Reparaturen an elektrischen Geräten ausschließlich nur von einer hierfür qualifizierten Elektro-Fachkraft ausführen lassen. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen.

Bei einer nicht fachgerecht durchgeführten Reparatur erlischt der Garantieanspruch.

Betriebsgeräusche

| GERÄUSCHE | GERÄUSCHART | URSACHE / BEHEBUNG |
|--------------------|--|--|
| Normale Geräusche | Murmeln | Wird vom Kompressor verursacht, wenn er in Betrieb ist. |
| | Flüssigkeitsgeräusch | Entsteht durch die Zirkulation des Kältemittels im Aggregat. |
| | Klickgeräusche | Der Temperaturregler schaltet den Kompressor ein oder aus. |
| Störende Geräusche | Flaschengeräusche | Einen Sicherheitsabstand zwischen den Flaschen und anderen Behältern lassen. |
| | Vibrieren des Verflüssigers (nur bei sichtbarem Verflüssiger an der Geräterückseite) | Prüfen, ob der Verflüssiger an der Geräterückseite locker ist. Verflüssiger befestigen. |

Fehler beheben

| STÖRUNG | MÖGLICHE URSACHEN | MASSNAHMEN |
|---|---|---|
| Innenbeleuchtung funktioniert nicht, aber Kompressor läuft. | Leuchtmittel ist defekt. | Kundendienst kontaktieren. |
| Kühlgruppe läuft zu häufig an und zu lange. | Gerätetür wird zu oft geöffnet. | Nicht unnötig die Gerätetür öffnen. |
| | Luftzirkulation um das Gerät ist behindert. | Die Umgebung des Gerätes freilassen. |
| Gerät kühlt nicht. | Gerät ist ausgeschaltet oder ist nicht mit Strom versorgt. | Stromversorgung und Sicherungen überprüfen. Prüfen, ob der Netzstecker richtig in der Steckdose steckt. |
| | Umgebungstemperatur ist zu niedrig. | Siehe Kapitel 2.1 |
| | Seitenwand ist sehr warm (nur für Modelle mit eingeschäumtem Verflüssiger). | Kein Fehler. Der Verflüssiger gibt warme Luft an die Umgebung ab. Bei zu hoher Umgebungstemperatur kann ein Wärmestau entstehen. Sobald die Umgebungstemperatur gesunken ist, kühlt das Gerät wieder normal. Unbedingt die Abstände einhalten (s. Kapitel 2.1). |

6 Kundendienst

Ist die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt, Kundendienst kontaktieren. In diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst ausführen.

WICHTIG

Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.

Zuständiger Kundendienst:

EGS GmbH

Dieselstraße 1

33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon

für Deutschland +49 2944 9716-791

für Österreich 0820 200 170

für Belgien, Niederlande, Luxemburg +49 2944 9716-791

E-Mail: **kontakt@egs-gmbh.de**

Internet: **www.egs-gmbh.de**

Reparaturaufträge online eingeben.

Für eine schnelle Abwicklung des Reparaturauftrags folgende Informationen bereithalten:

- 1) Modell
- 2) Version
- 3) Batch
- 4) EAN

sowie die vollständige Anschrift, Telefon-Nr. und die Fehlerbeschreibung.

Gerätespezifische Angaben stehen auf dem Typenschild im Innenraum oder auf der Rückseite des Gerätes.

7 Garantiebedingungen

Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit-Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand. Bei gewerblicher Nutzung (z. B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit-Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, werden Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen erbracht. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:

- Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.
- Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrs- und Arbeitspauschalen berechnet.
- Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich (s. Kapitel „Kundendienst“).

8 Technische Daten

| MODELL | KC 490/160-20 |
|-------------------------------------|----------------------|
| Typ I (Anzahl der Temperaturregler) | 1 |
| Abtauen Kühlen | Automatisch |
| Abtauen Gefrieren | automatisch |
| Lampenleistung [W] | 3 |
| Elektrischer Anschluss [V / Hz] | 220-240 / 50 |
| Leistungsaufnahme [W] | 210 |
| Stromaufnahme [A] | 1 |
| Gewicht netto [kg] | 94 |
| EAN Nr. [Farbe Inoxlook] | 4016572404265 |

Abmessungen und benötigter Raumbedarf siehe Kapitel „Aufstellen“

Technische Änderungen vorbehalten

CE-Konformität

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

9 Entsorgung

Verpackung entsorgen



Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

Gerät entsorgen



Das Gerät ist mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet, lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift 2012 / 19 / EU.



Die Richtlinie trägt zur ordentlichen Entsorgung des Gerätes und zur Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen bei.

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Zum Vermeiden von negativen Auswirkungen auf die Umwelt Altgeräte in der Verkaufsstelle oder bei einer kommunalen Sammelstelle zum fachgerechten Verwerten abgeben.

Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar machen:

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Stecker vom Netzkabel trennen.
- Keine Teile des Kältekreislaufes beschädigen (s. Kapitel 2 „Kältemittel“).



WARNUNG

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser entfernen oder zerstören, um zu verhindern, dass sich spielende Kinder im Gerät einsperren oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Für die notwendige Aufsicht sorgen und Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

exQUISIT

GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG
AUGUST-THYSSEN-STR. 8
D-41564 KAARST
GERMANY

KC490-160-20_0330078_E1.0_L02

www.exquisit.de